

Neu erschienen

Entfesselung der Weltkriege

Heft 8 der Mitteilungen der Kommunistischen Plattform der Partei Die Linke widmet sich der extremen Rechten in der EU und der Honduras-Berichterstattung in den öffentlich-rechtlichen Medien der BRD. Schwerpunkt ist die »Entfesselung der Weltkriege«. Dr. Eckhard Müller beschreibt im Aufsatz »Jetzt oder nie!« zum »95. Jahrestag der Entfesselung des Ersten Weltkrieges im Sommer 1914« den Zusammenhang zwischen Friedensdemagogie und Kriegsvorbereitung sowie die Kapitulation der Führung der Sozialdemokratie. Dr. Wolfgang Biedermann untersucht im Aufsatz »Vor 70 Jahren entfesselte Hitler-Deutschland den II. Weltkrieg«, wie die Aufrüstung von den deutschen Banken finanziert wurde.

Mitteilungen der Kommunistischen Plattform der Partei Die Linke, 36 Seiten, Spendenempfehlung 1 Euro plus Porto. Bezug: KPF, Karl-Liebknecht-Haus, Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin. Fax 030-2411046, E-Mail: kpf@die-linke.de

Globale Krise

Lorenz Knorr hat im Selbstverlag die Broschüre »Globale Krise des Kapitalismus und Rechtsextremismus« verlegt. Sie gibt zum großen Teil den Vortrag wieder, den der Verfasser am 8. Mai 2009, dem Jahrestag der Befreiung vom Faschismus, vor der VVN/BdA in Lübeck gehalten hat. »Der Vergleich des rasanten faschistischen Aufstiegs in der großen Krise von 1929 bis 1932 mit dem noch einflußlosen, aber dennoch höchst gefährlichen Neofaschismus unserer Zeit war erforderlich, um auf die neuen Herrschaftsinstrumente zu verweisen, mit denen die einst finanzgewaltigen Krisenproduzenten mit Chuzpe ihre Macht und ihren politischen Einfluß zu prolongieren trachten«, heißt es im Vorwort.

Lorenz Knorr: Globale Krise des Kapitalismus und Rechtsextremismus. 20 Seiten, 2,50 Euro (incl. Porto). Bezug: Lorenz Knorr, Günthersburgallee 10, 60316 Frankfurt am Main. Telefon 069/432921

Rotfuchs

Die Monatszeitschrift Rotfuchs, Tribüne für Kommunisten und Sozialisten in Deutschland, erinnert in ihrer Augustausgabe an das KPD-Verbot 1956 (siehe auch Seite 3) und bürstet den Wahlkampf in den Medien gegen den Strich. Im Artikel »Ein 21jähriger Zittauer hat das Wort« erklärt Dominik Gläsner, »weshalb ich als Kommunist noch immer Mitglied der Partei Die Linke bin«. Ja, auch so etwas gibt es.

Rotfuchs. 32 Seiten (gegen Spende). Bezug: Karin Dockhorn, Anna-Louisa-Karsch-Straße 3, 10178 Berlin, Telefon: 030-2412673, E-Mail: wdockhorn@t-online.de

<https://www.jungewelt.de/artikel/129854.neu-erschienen.html>